

## Jahresbericht 2017 / 2018

Ich darf auf mein erstes ganzes Kirchenjahr als Präsidentin zurückblicken. Mit mir im Kirchgemeinderat sind Walter Urfer (Vizepräsident), Bernhard Frauchiger, Maria Weiss, Marianne Kunz, Irene Näf, Fred Meyes, Susanna Schenkel und Brigitte Wyss.

An der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2017 wurde das Budget mit der unveränderten Steueranlage von 0.185 genehmigt. Als neues Kirchgemeinderatsmitglied wurde Brigitte Wyss gewählt, so war der Kirchgemeinderat wieder komplett.

Mit Advents- und Weihnachtsanlässen sind wir ins Kirchenjahr gestartet. Die Konfirmanden luden zum traditionellen Spaghettessen ein, um ihr Jugendlager in Südfrankreich zu finanzieren. Am traditionellen Reistag im Januar servierte der Kirchgemeinderat ein feines Risotto. Mit dem Erlös unterstützten wir die Organisation El Rafa, welche Menschen in einer schwierigen Lebenssituation bei einem Neuanfang unterstützt.

Von Dezember bis März organisierte Christina Campolongo versuchsweise 3 Anlässe für den Bereich 55+. Nach dem Rendez-vous Bundesplatz und dem Haus der Kirche besuchten wir im März das Kloster in Domodossola. Alle 3 Anlässe stiessen auf sehr grosses Interesse. So wurde entschieden, das Angebot 2019 definitiv einzuführen.

Im Frühling feierten unsere beiden Konfklassen ihre Konfirmation und ich durfte zum ersten Mal die Konfbriefe überreichen. Traditionsgemäss folgten die goldene Konfirmation und der Taferinnerungsgottesdienst, an welchem die Täuflinge des vergangenen Jahres bzw. ihre Eltern die Taufscheiben wieder in Empfang nehmen konnten.

Ende Mai feierten wir gemeinsam mit Wichtrach und Gerzensee die Kirchennacht zum Thema Schatten und Licht.

An der Sommer-Kirchgemeindeversammlung vom 03. Juni wurde die Jahresrechnung 2017 genehmigt.

Von Juni bis August liessen wir das Kornhauses renovieren. Das Dach wurde isoliert und neu gedeckt, die Fenster ersetzt und die Radiatoren getauscht. Das Gebäude, die Fensterläden und das Tor wurden neu gestrichen und die Fensterbänke saniert. Auch wurde in der Kirche und im Kornhaus eine Heizsteuerung eingebaut. Sowohl die Renovation wie auch die Heizsteuerung tragen ein Wesentliches dazu bei, die Energiekosten zu senken.

Zusammen mit Maria Weiss besuchte ich im Juni die Seniorenferien in Sarnen. Auch dieses Jahr hat das Team um Christina Campolongo ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und wir durften mit einer fröhlichen Gruppe Senioren den Ausflug auf den Turren geniessen.

Anfangs Juli waren wir in Gerzensee „z' Visite“, am 1. Sonntag im August durften wir dann die Gäste aus Gerzensee bei uns empfangen.

In den Sommerferien statteten Irene Naef und ich dem Hauslager in Wyssachen und dem Zesola in Matran je einen Besuch ab. In beiden Lagern trafen wir auf eine glückliche, zufriedene Kinderschar und ein engagiertes Leiterteam. Das Zesola fand zum 1. Mal in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Lüsslingen statt.

Ende Juli verabschiedeten wir die Ratssekretärin Andrea Wehrle, welche uns verliess, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Als Nachfolgerin wurde Angela Scherer aus Steffisburg gewählt. Sie hat das KGR-Sekretariat per 01. September übernommen.

Ende September reisten 21 angehende KonfirmandInnen ins Konflager nach Vinelz.

Die drei diesjährigen Abendkonzerte stiessen wiederum auf reges Interesse und durften vor vollem Haus stattfinden.

Langjährige Beziehungen waren das Thema unserer diesjährigen Erwachsenenbildung. An drei Abenden im Oktober / November fanden diverse Interessierte den Weg ins Kirchgemeindehaus. Die Anlässe ergänzten sich ideal.

Das Kafi Rägeboge war wiederum von Herbst bis Frühling jeweils am Mittwoch Nachmittag für alle offen und ist im Oktober in die neue Saison gestartet. Die Seniorennachmittage mit abwechslungsreichem Programm und die Seniorenreise waren gut besucht. Die Jungschar bot durchs ganze Jahr ein abwechslungsreiches Programm; Oase, Timeout und Homecamp werden von den Jugendlichen rege besucht. Seit Sommer neu im Programm ist die Jungschi für di Chlinä. Das Angebot der „Fröschligruppe“ richtet sich an Kinder ca. ab Kindergarten.

Sowohl in den Seniorenferien und Kinder- / Jugendlagern, aber auch bei diversen, anderen Anlässen dürfen wir jahraus, jahrein auf den Einsatz vieler engagierter Freiwilliger zählen. Sie alle machen diese Anlässe überhaupt erst möglich. Als Dank für ihr Engagement luden wir zum Abschluss des Kirchenjahres zum traditionellen Freiwilligen-Brunch. Rund 70 Teilnehmer genossen das gemütliche Beisammensein bei Speis und Trank.

Der Kirchgemeinderat traf sich monatlich zur ordentlichen Sitzung, zusätzlich haben diverse Ressortsitzungen stattgefunden.

Im Oktober fand zudem ein Workshop auf der Meielisalp statt. Mit dabei waren der Kirchgemeinderat, die Pfarrpersonen und Mitarbeiter. Am Freitag Abend erarbeiteten wir ein kurzes Leitbild, am Samstag setzten wir Schwerpunkt-Themen, die uns in der nächsten Legislatur und darüber hinaus begleiten werden.

Nun bleibt mir noch zu danken:

- Allen, die sich in irgendeiner Art und Weise für unsere Kirchgemeinde einsetzen, sei dies vor oder hinter den Kulissen:
- Den Pfarrpersonen, allen Mitarbeitenden sowie meinen Ratskolleginnen und -kollegen für die stets gute Zusammenarbeit und die Unterstützung.
- Dem Treuhandbüro Jost, im speziellen Stephanie Ackermann und Ueli Jost, welche uns in allen finanziellen Belangen kompetent zur Seite stehen.
- Allen freiwilligen Helferinnen und Helfer: Ohne Sie könnten viele Anlässe gar nicht durchgeführt werden.

Im November 2018

Die Präsidentin:

Sandra Meister